



ATU PRIX

AUSZEICHNUNG ATU PRIX

Preis des Kantons Bern für Architektur,
Technik und Umwelt

NEUBAU WERKHOF OSTERMUNDIGEN

ATU-PRIX Anerkennung 2000

SIEDLUNG MEIENFELD BURGENDORF

ATU-PRIX Anerkennung 1997

AUSZEICHNUNG SUFFIZIENZ AM BAU

ABAPlaus 2014 (ABAP: Arbeitsgruppe Berner
Architektinnen und Planerinnen)

ALTERSWOHNUNGEN

SCHWIRRENPARK SCHWARZENBURG

PREIS „SUFFIZIENZ AM BAU“

MINERGIE-P®

NACHHALTIGKEIT

Alterswohnungen Schwirrenpark
Schwarzenburg

MINERGIE-P | BE-155-P

PUBLIKATIONEN

Broschüre „Sicher und Angstfrei“
Publikation AGR des Kantons Bern

entwickeln
planen
bauen
austauschen

EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR

Lerberstrasse 31
3013 Bern
fon +41 031 302 15 00
www.ehrenboldschudel.ch
architektur@ehrenboldschudel.ch

Barbara Schudel
Herbert Ehrenbold
dipl. ArchitektInnen ETH SIA SWB ABAP

EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR sind Ihre PartnerInnen für kreative, qualitativ und wirtschaftlich hochstehende Lösungen in Architektur und Städtebau, welche auf den dazu notwendigen organisatorischen Leistungen in Projekt- und Baumanagement sicher abgestützt sind. Dies ermöglicht attraktive, bedürfnis- und marktgerechte Produkte, deren Entwicklungsstand laufend transparent kommuniziert und visualisiert wird.

RECHTSFORM KOLLEKTIVGESELLSCHAFT, IM HR SEIT 01.07.1987

Die Kollektivgesellschafter Barbara Schudel und Herbert Ehrenbold betreuen Sie persönlich seit 1987 mit einem auftragspezifischen Team. Neben der Übereinstimmung unternehmerischer Vorstellungen und der Auffassung von guter Zusammenarbeit verbindet uns und unsere MitarbeiterInnen vor allem eine ähnliche Auffassung über Mensch, Umwelt, Gesellschaft, Architektur und Städtebau.

GESCHAEFTSLEITUNG

Barbara Schudel dipl. Arch. ETH SIA ABAP schudel@ehrenboldschudel.ch
Herbert Ehrenbold dipl. Arch. ETH SIA SWB ehrenbold@ehrenboldschudel.ch

MITARBEITERINNEN

sechs bis zehn Mitarbeitende:

ETH/ FH ArchitektInnen, BauleiterInnen, ZeichnerInnen und Sekretariat
50% Frauenanteil (gleiche Löhne für Frau und Mann), zwei Auszubildende

PROJEKTIERUNG & REALISIERUNG

Ziel unserer Arbeit ist, in einer modernen Architektursprache Strukturen und Räume zu schaffen, die individuellen Bedürfnissen entsprechen und wirtschaftlich wie auch umwelttechnisch von dauerhaftem Wert sind.

BERATUNG

Wissen, Fingerspitzengefühl und Erfahrung bilden die Basis unserer Beratung. Die präzise Analyse der Aufgabenstellung ist das Mittel, das uns zu einem mit Fakten untermauerten Beratungsergebnis führt.

NACHHALTIGKEIT

Eine nachhaltige und energieeffiziente Bauweise ist ein Gebot der Stunde. Wichtig dabei ist, dass bereits in der Konzeptphase die entscheidenden Fragen gestellt und die richtigen Schlüsse gezogen werden. Mit unserer Erfahrung als MINERGIE® - P unterstützen wir Bauherrschaften und Investoren und verfügen über das entsprechende langjährige Know-how.

Referenzbau mit MINERGIE® - P - Zertifikat BE 155-P

2010 Neubau Alterswohnungen Schwirrenpark Schwarzenburg

KOSTENKONTROLLE

Rendite und Nachhaltigkeit einer Bauinvestition bedingen eine Betrachtungsweise, die nicht allein auf der finanziellen Ebene beruht, sondern auch Faktoren wie Standort, Architektur, Nutzungskonzept, Bautechnik, Materialisierung oder Umwelt miteinbezieht. Wir decken in der Bauökonomie, teilweise mit Spezialisten, alle Felder ab, die für Investitionsentscheide sowie die Wirtschaftlichkeit von Projekten von Bedeutung sind, und Kostensicherheit bieten.

AUSZEICHNUNGEN

- Kulturpreis des Kantons Bern für Architektur, Technik + Umwelt ATU-PRIX
ATU-PRIX Anerkennung 2000 - Neubau Gemeindewerkhof Ostermundigen
ATU-PRIX Anerkennung 1997 - Wohnüberbauung Meienfeld Burgdorf
- Arbeitsgruppe Berner Architektinnen und Planerinnen ABAP
ABAPlaus SUFFIZIENZ 2015 - Neubau Alterswohnungen Schwirrenpark Schwarzenburg

bau | management

Projektierung | Realisierung

projekt | management

Bauherrenvertretung | Verfahrenbegleitung

facility | management

Technische Objektbetreuung



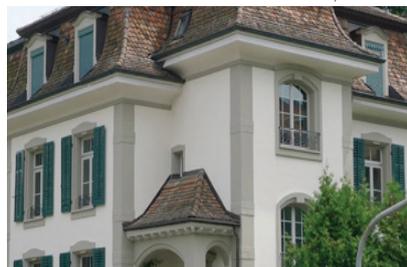
SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten
Gebäude Manoir



Schweizerische Botschaft
Residenz Kairo



Brandschutzverbesserungen
Zahnmedizinische Klinik Insele Hospital Bern



Reihenzweifamilienhaus
Kirchenfeldstrasse 4 Bern



Reihenzweifamilienhaus
Kirchenfeldstrasse 4 Bern

entwickeln
planen
bauen
austauschen

EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR

Lerberstrasse 31
3013 Bern
fon +41 031 302 15 00
www.ehrenboldschudel.ch
architektur@ehrenboldschudel.ch

Barbara Schudel
Herbert Ehrenbold
dipl. ArchitektInnen ETH SIA SWB ABAP

arbeiten
VERWALTUNG | INDUSTRIE | GEWERBE
wohnen
FÜR JUNG UND ALT | SIEDLUNGEN
bewegen
VERKEHR | AUSSENRAUM
betreuen
AUSBILDUNG | FREIZEIT | GESUNDHEIT

ARBEITEN, WOHNEN, BEWEGEN, BETREUEN

PROJEKTAUSWAHL Denkmalpflege

arbeiten

DENKMALPFLEGE

- Schweizerische Botschaft Kairo 2019-2023
- SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten Gebäude Manoir 2015-
- Warenhaus LOEB AG Gastronomiebereiche EG/ 1. OG/ 6.OG Spitalgasse 52-56 Bern
- Bürohaus Hauptsitz Bern UBS AG Christoffelgasse 4 Bern 2005/06
- Bürohaus Generali Versicherung Gutenbergstr. 31 Bern Erneuerung 1997-98
- Cafeteria/ Foyer Kirchgemeinde Paulus, Bern Erneuerung 1996-1998

wohnen

DENKMALPFLEGE

- Schweizerische Botschaft Residenz Kairo 2019-2023
- Totalrenovation Mehrfamilienhaus Effingerstrasse 21 Bern 2016-
- Umbau Wohnungen Büendenfeldstrasse/ Mezenerweg Bern
- Totalrenovation Eckreihenhaus Kirchenfeldstrasse 4 Bern 2014-15
- Zweifamilienhaus Pavillonweg 12 Bern (Arch. Eduard Joos) 1998/2001/2011
- Mehrfamilienhaus Kasernenstrasse 46 Bern Erneuerung 1989-90
- Anbau Zweifamilienhaus Mettlenhölzliweg 4 Muri Um- und Anbau 2004-05
- Bürohaus Hauptsitz Bern UBS AG Christoffelgasse 4 Bern 2005/06
- Wohnungen Büendenfeldstrasse/ Mezenerweg 4 Bern Maisonette EG/ Wohnung OG

bewegen

DENKMALPFLEGE

- Umbau SBB Bahnhof Düdingen Wohnung und Schalterhalle 2011-13
- Umbau Aufnahme- und Postgebäude SBB Bahnhof Sissach BL 2005-10
- Neugestaltung Ortsdurchfahrt Laupen 2006

betreuen

AUSBILDUNG | FREIZEIT | GESUNDHEIT

- Umbau Kindertagesstätte Statthalter Fantasia Bern-Bümpliz 2003

entwickeln

SIEDLUNGS- | AUSSENRAUMPLANUNG

bauen

PROJEKTIERUNG | REALISIERUNG

bewirtschaften

UNTERHALTS- | SANIERUNGSKONZEPTE

austauschen

JURY | VERFAHRENSBEGLEITUNG

BAUEN IM BESTAND | DENKMALPFLEGE

SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Gebäude Manoir

Standort Löwenberg Murten
Auftraggebende SBB Immobilien Region Mitte Olten
Ansprechpartner Jürg Amstutz PL 051 229 52 39
Auftragsdauer November 2015 -
Bausumme BKP 0-9 Fr. 2.8 Mio



*SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten
Aussen- und Innenraum Orangerie*



*SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten
Schulzimmer*

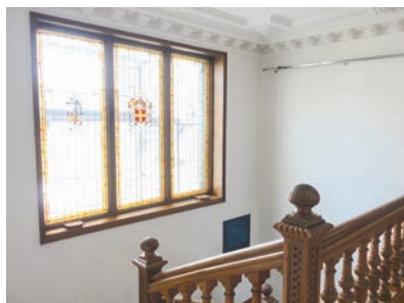


*SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten
Zugangssituation*



*SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten
Auswahl der Neueindeckung*

*SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten
Neue Naturholzfenster Eiche*





oben: Wohnzimmer 5OG



oben: Entrée



oben: Schlafzimmerschrank 5.OG



oben: Fenstertüre zum Balkon
unten: Bad 1.-5.OG West



oben: Küche 1.-4.OG
unten: Waschtisch 1.-5.OG Ost



oben: Materialisierung Küche
unten: Bad 1.-5.OG Ost





oben: Sicht aus Effingerstrasse
rechts: Hofansicht

Denkmalpflege

EHRENBOLD SCHUDEL
ARCHITEKTUR

wohnen
FÜR JUNG UND ALT | SIEDLUNGEN

Umbau zu Dienstwohnungen Effingerstrasse 29 Bern

Standort / Zeitraum
Auftraggebende

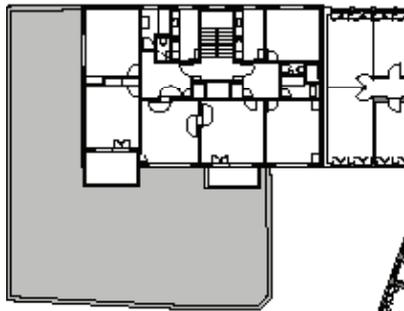
Effingerstrasse 29 Bern, Bezug Sommer 2018
BBL Bunesamt für Bauten und Logistik
AL Hans-Peter Winkler, PL Sarah Wieland +41 58 462 5628
Architekt (100% Leistung) Ehrenbold Schudel Bern, Barbara Schudel, Florian Prinz
Statik Ingenta Bauingenieure, Michael Zufall
HLKS Ingenieurbüro Eicher Pauli & Riesen Bern, Marc Aeschlimann
Elektro CSP Meyer Bern, Martin Sommer
Bausumme CHF 3.1 Mio (inkl. Sofortmassnahmen durch Hausbesetzung)

Architekt (100% Leistung)
Statik
HLKS
Elektro
Bausumme

Teilsanierung der Liegenschaft Effingerstrasse 29 in Bern. Die Räume umfassen das Treppenhaus EG, die Geschosse 1 bis 5 und die für Wohnungen gesetzlich geforderten Nebenräume im 1.UG (Abstellräume) und im DG (Waschküche). Die Geschosse 1 bis 5 sollen je zwei Wohnungen aufweisen. Der Standard ist ein mittlerer Mietstandard (DW mit hoher Abnützung) unter Rücksichtnahme auf den denkmalpflegerischen Status (erhaltenswert) und die vorhandenen Einbauten und Materialien (z.B. alte Gläser, Keramikplatten) in Anlehnung an die Epoche. Akkustik- und Schadstoffmassnahmen, Einsatz von Photovoltaik.



Farbgestaltung Treppenhaus
Raumkontinuum und Abtrennen von Räumen



Grundriss 1. bis 5. OG
Küche 5.OG



bau | management

Projektierung | Realisierung

projekt | management

Bauherrenvertretung | Verfahrensbegleitung

facility | management

Technische Objektbetreuung



LOEB Gastraum energy kitchen
Grundriss 4. Ob



LOEB Gastraum energy kitchen
Grundriss 4. Ob

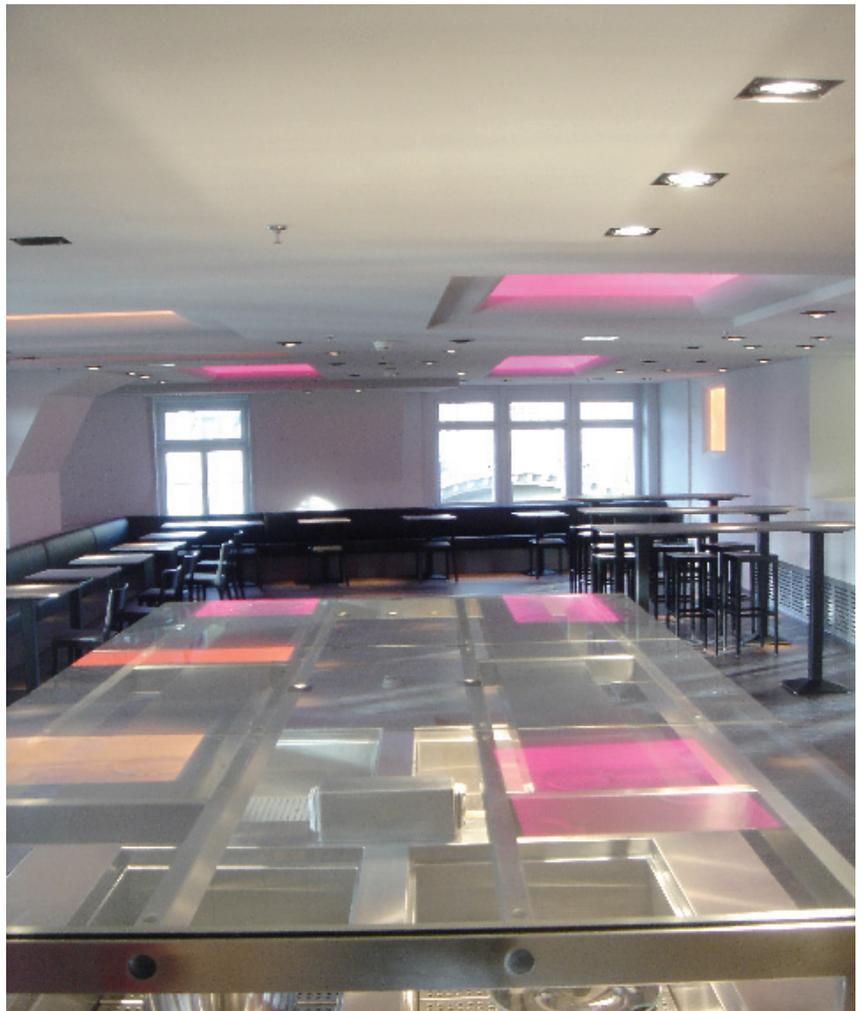


LICHTKONZEPT

Die bestehenden Deckenfelder der Statik lassen Raum für ein spannendes Wechselspiel von etwas dunklerer Deckenfläche und heller Kassettierung. Der Raum wirkt durch die Kombination von Downlights und farbwechselnder LED-Beleuchtung elegant und heiter.

UMBAU UNTER BETRIEB

Es galt die Nutzungen während der Ladenöffnungszeiten und teilweise auch abends einzubauen. Dies bedingte nicht nur eine gute Kommunikation zu den Auftraggebenden sondern auch zu den übrigen am Umbau Beteiligten.



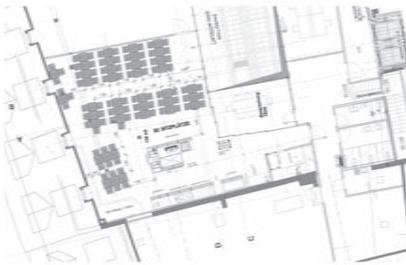
LOEB Gastraum energy kitchen
Grundriss 4. Ob

LOEB Gastraum energy kitchen
Küche Grundriss 4. Ob





LOEB Gastraum energy kitchen
Grundriss 4. Obergeschoss



PROJEKTTEAM

Architektur Ehrenbold Schudel Bern
Lichtplanung reflexion AG Zürich
Elektro Bering AG Bern
Haustechnik Marcel Rieben AG Bern
Sanitär Dévorvet AG Bern
Lüftung E. Kalt AG Bern

Gebäude Bahnhofplatz Bern



LOEB Gastraum energy kitchen
4. Obergeschoss Energie kitchen Restaurant



BAUEN IM BESTAND | ROHBAUMIETE | MIETERAUSBAU | DENKMALPFLEGE

Warenhaus LOEB AG Bern energy kitchen

Standort Bahnhofplatz Bern
Auftraggebende Warenhaus Loeb AG Bern, Projektleiter Markus Henauer
Projekt Umnutzung Gastronomie EG/ 4.OG/ 6.OG unter Betrieb
ArchitektInnen Barbara Schudel, Herbert Ehrenbold, Katja Stöckli
Leistung 100 % Projektierung, Realisierung
Auftragsdauer August 07 bis Juni 08 (Euro 08)
Bausumme BKP 0-9 Fr. 2.8 Mio

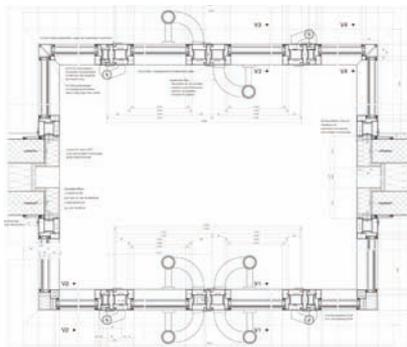


LOEB Gastraum energy kitchen
Erdgeschoss Energie kitchen Bar

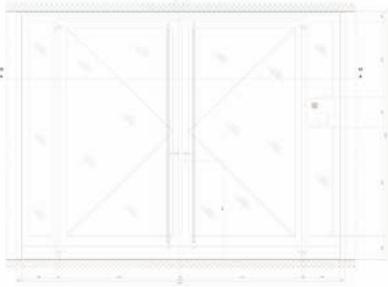




*Dachaufsicht
Zahnmedizinische Klinik Inselspital Bern*



*Grundriss Windfang
Werkplan Untertnehmer*



*Ansicht Windfang
Werkplan Untertnehmer*

Ansicht Windfang



NACHHALTIG, DENKMALPFLEGERISCH UMBAUEN

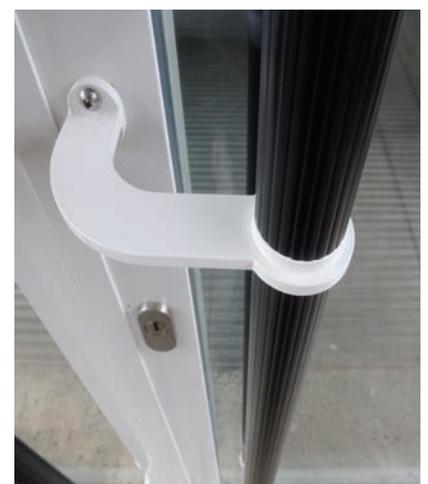
Zahnmedizinische Klinik Inselspital Bern

Standort Inselspitalareal
 Auftraggebende AGG Amt für Grundstücke und Gebäude
 ArchitektInnen Ehrenbold Schudel Architektur ETH SIA Bern
 Leistungen Zutrittskontrolle/ Windfang

arbeiten
 DENKMALPFLEGE
wohnen
 DENKMALPFLEGE
bewegen
 DENKMALPFLEGE
betreuen
 DENKMALPFLEGE



*Erdgeschoss ZMK
Ansicht Windfang*





UMBAU | SANIERUNG | DENKMALPFLEGE

Kindertagesstätte Statthalter Fantasia Bümpliz

Standort Statthalterstrasse 10 3018 Bümpliz-Bern
Auftraggebende Stadtbauten, Dominique Plüss Projektleiterin
ArchitektInnen Ehrenbold Schudel Architektur ETH SIA Bern
Barbara Schudel, Rolf Schütz
Leistungen Konzeptstudien, Auflageprojekt, Projektierung, Realisierung
Auftragsdauer 2000 bis 2003 Bauzeit 6 Monate
Bausumme BKP 0-9 Fr. 0,65 Mio



Garderobebereich



Wickelbereich



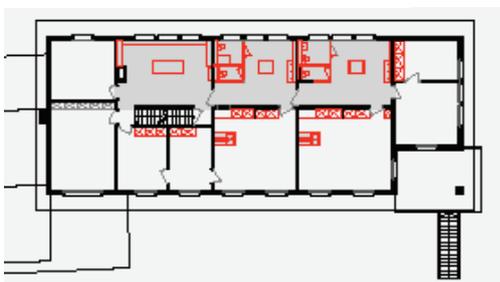
Küchenbereich

unten: Obergeschoss-Grundriss



Oben: Garderobebereich

unten: Erdgeschoss-Grundriss





Maisonettewohnung Erd-, Obergeschoss
Neue Verbindungstreppe



Maisonettewohnung Erd-, Obergeschoss
Neue Verbindungstreppe



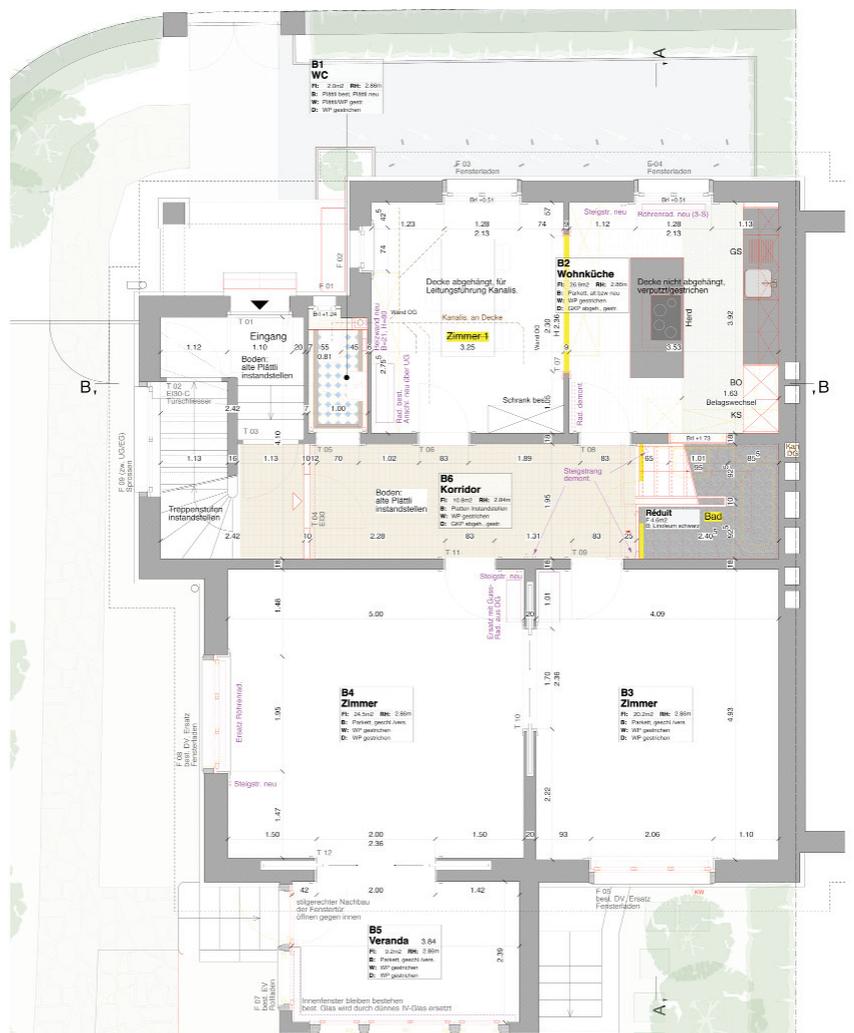
Maisonettewohnung Obergeschoss
Badbereich

entwickeln
SIEDLUNGS- | AUSSENRAUMPLANUNG
bauen
PROJEKTIERUNG | REALISIERUNG
bewirtschaften
UNTERHALTS- | SANIERUNGSKOZEPTE
austauschen
JURY | VERFAHRENSBEGLEITUNG

Die Bauleitungen umfassen die Gesamtanierung von Haustechnik, Küchen und Bäder, sowie im Anschluss die Sanierung der Fassaden, Fenster und Verandaverglasung. In Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege wurden besonders folgende Bauelemente bearbeitet:

- Neue Wohnungsaufteilung mit neuer Maisonettewohnungen EG/OG mit Innentreppen
- Neue Wohnküchen und neue Bäder und WC's.
- Fassade, Fenster und Gewände
- Neue und wiederhergestellte Stein- und Holzbeläge, Balkongeländer, Sonnenschutz
- Verandaverglasung mit der Denkmalpflege
- Wiederherstellen von Garten und Stützmauer

In der Ausführung wurden die Kosten und Termine eingehalten.
Das Resultat war eine erfolgreich Abnahme mit der Denkmalpflege.



Westfassade
mit Elingangs- und Gartenlaube

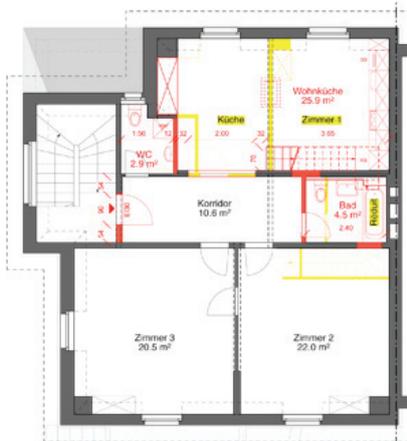
Grundriss mit Garten
Gartenfassade



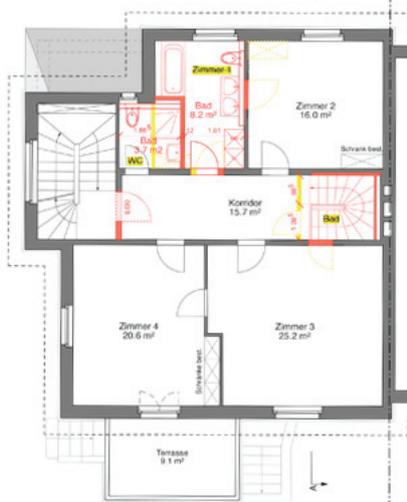
wohnen
FÜR JUNG UND ALT | SIEDLUNGEN



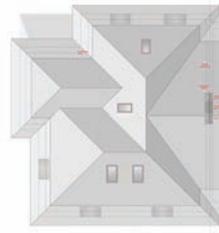
Wohnung 2. Obergeschoss
mit Treppe zu Estichgeschoss



2. Obergeschoss



Obergeschoss
Wohnküche mit Durchbruch zu Esszimmer



EHRENBOLD SCHUDEL
ARCHITEKTUR

NACHHALTIG, DENKMALPFLEGERISCH UMBAUEN

Reihenwohnhaus Kirchenfeld Bern

Standort
Auftraggebende

Kirchenfeldstrasse 4 Bern
Erbengemeinschaft Jolles
c/o A. Jolles Hammerstrasse 18 8008 Zürich
alle Leistungen als ARGE mit A. Jolles Zürich
Adrian Tschopp Bern
Aug. 2014 bis Aug. 2015
CHF 1.3 Mio

Leistung
Bauingenieur
Auftragsdauer
Bausumme



Erdgeschoss Eingangsbereich
Treppenhaus mit wiederhergestellten Bodenbelägen

Wohnung 2. Obergeschoss
mit Galerie zu Küchenbereich





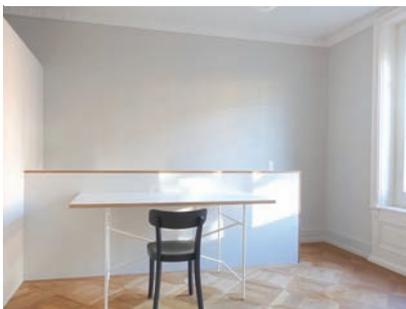
oben: Küche
Anischt aus Wohnzimmer



oben: Küche
Detail Perspektive



oben: Schrank im Obergeschoss
unten: Ansicht Geländer im Obergeschoss



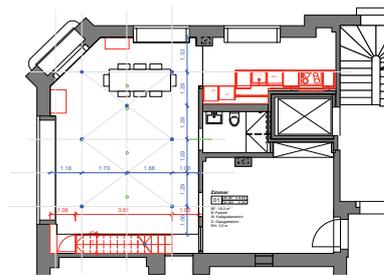
ANPASSUNGEN | MÖBLIERUNGEN | DENKMALPFLEGE

Beundenfeldstrasse/Mezenerweg 4 Bern EG/ 1.OG

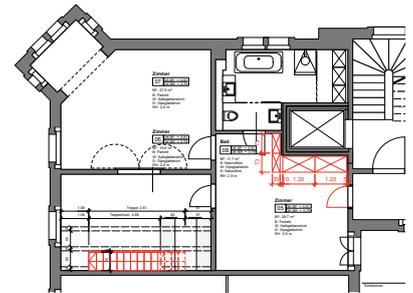
Auftraggebende: privat
 ArchitektInnen: Ehrenbold Schudel Architektur ETH SIA Bern
 Leistungen: Baueingabe, Projektierung, Realisierung
 Auftragsdauer: 2016 / 2017
 Bausumme: BKP 2,9 Fr. 0,4 Mio



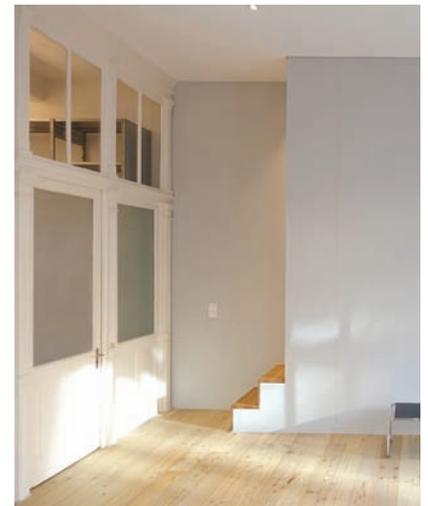
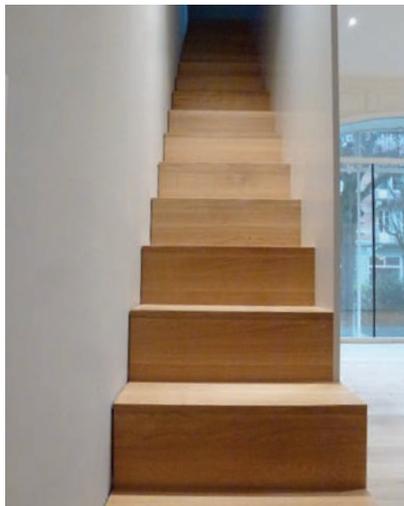
oben: Erdgeschoss
mit Blick auf neue Treppe zum Obergeschoss



oben: Grundriss im Erdgeschoss
unten: Ansicht Treppe im Erdgeschoss



oben: Grundriss im Obergeschoss
unten: Ansicht Treppe Erdgeschoss





Sicht aus dem Hof

ANPASSUNGEN | MÖBLIERUNGEN | DENKMALPFLEGE

Beundenfeldstrasse/Mezenerweg 4 Bern 1.OG

Auftraggebende privat
 ArchitektInnen Ehrenbold Schudel Architektur ETH SIA Bern
 Leistungen Baueingabe, Projektierung, Realisierung
 Auftragsdauer 2016 / 2017
 Bausumme BKP 2,9 Fr. 0,4 Mio



oben: Blick auf die Diagonalwand



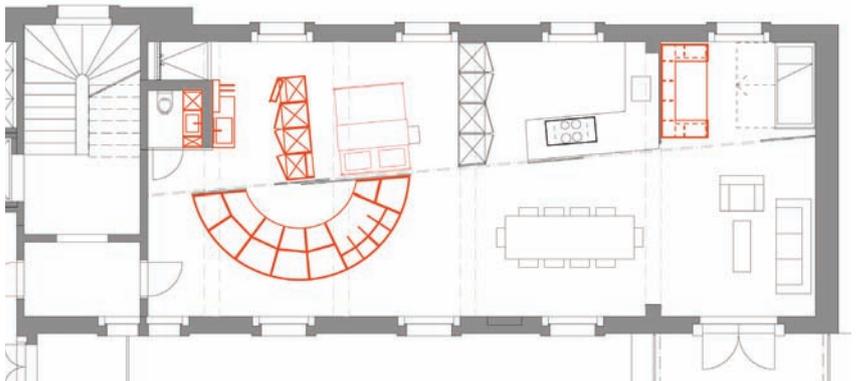
oben: Wohnzimmer, Küche



oben: Blick in die Küche

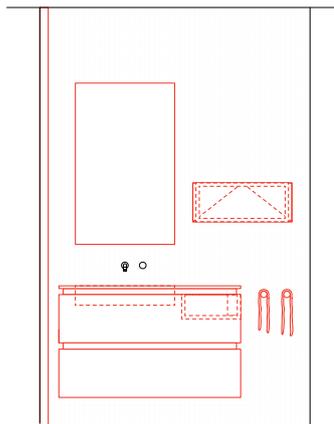


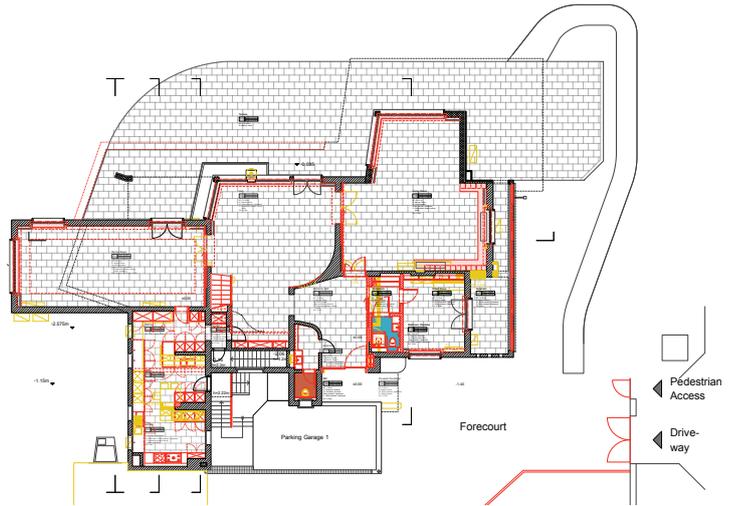
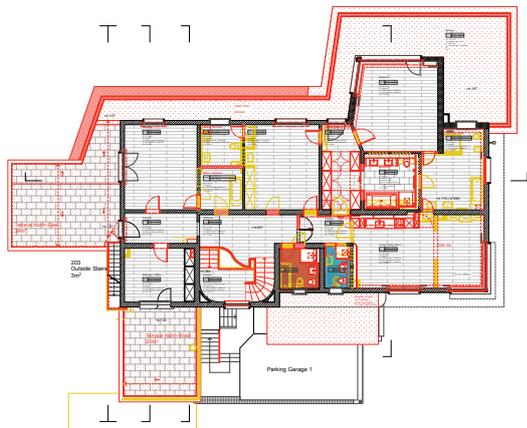
oben: Rundschränk bei geöffneter Trennwand
 unten: einblick in das Rundmöbel



oben: Grundriss der Wohnung
 unten: Ansichtplan Waschtisch

unten: Ansicht Waschtisch





Plan Obergeschoss
Oberflächenveredelung

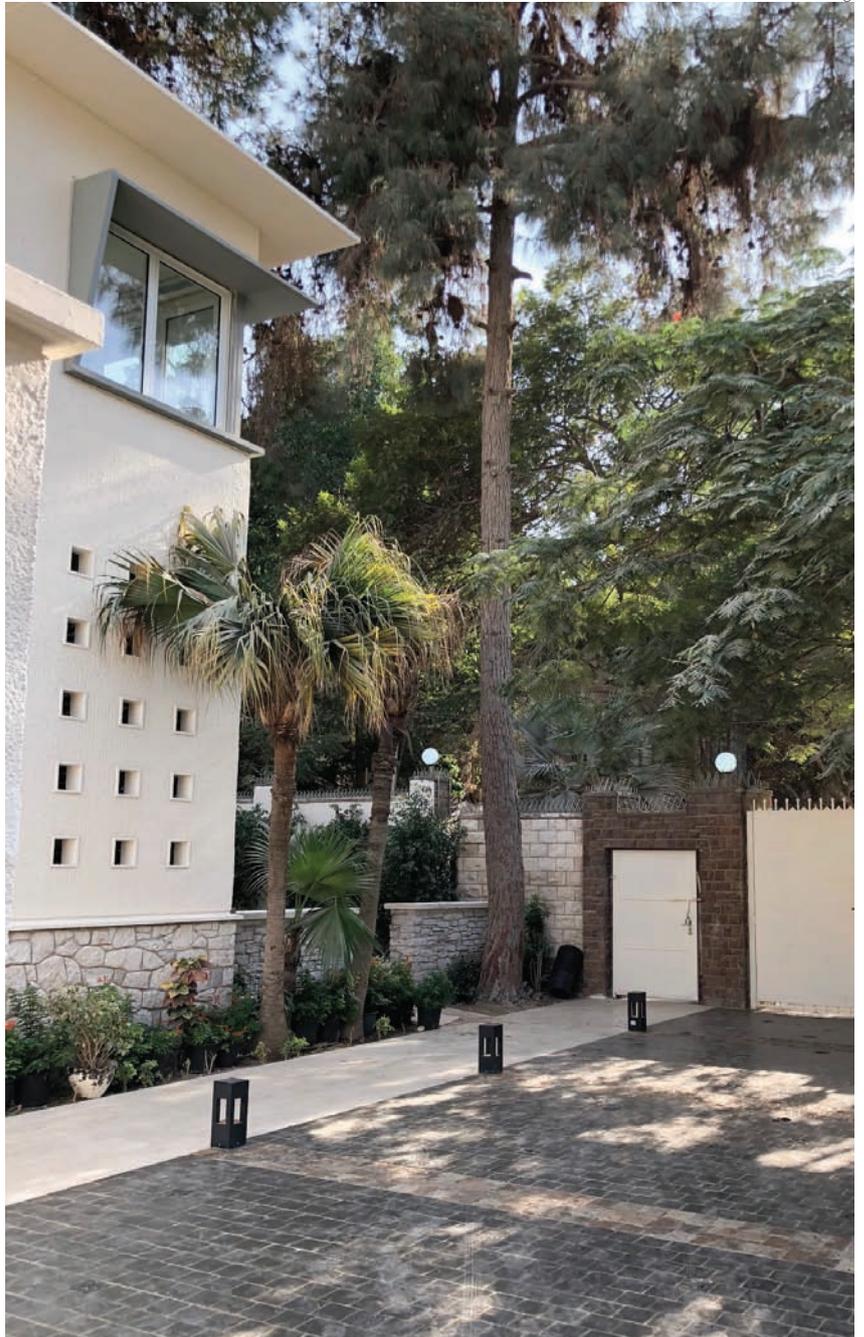
Küche in Wohnung



Einheit von Material



Raumkontinuum





Restaurierung Steinarbeiten / Garten

PLANUNGSTEAM

Statik Hartenbach & Wenger Bern
 HLKS Ingenieurbüro Bruegger GmbH
 Elektro Elektroplan Buchs & Grossen

EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR

wohnen
 ZUR RERÄSENTATION

GESAMTSANIERUNG

Residenz Schweizerische Botschaft in Kairo

Standort Quartier Maadi in Kairo, Aegypten
 Auftraggebende BBL Bunesamt für Bauten und Logistik, PM Ausland
 PL Martin Würigler
 Architekt Ehrenbold Schudel Bern, Barbara Schudel, Yann Bachofner
 atr-architrace Lausanne, Nasr Ghafary, Baukontrolleur
 Zeitraum 2017 bis 2019
 Leistungen Architekt BKP 291, Phasen nach SIA 31,32, 33, 41 Anteil

Die Villa wurde 1959 im Auftrag des Schweizer Bauingenieurs Emil Klausner als herrschaftlichen Wohnsitz auf einem 4'459m² grossen Grundstück gebaut und dient seither als Residenz des Schweizerischen Botschafters in Ägypten. Architekt des Gebäudes ist der Schweizer Marc Acatos. Die Residenz mit seinen filigranen Vordächern und mit dem grosszügig gestalteten Garten weist offensichtliche Bezüge zum architektonischen Werk von Frank Lloyd Wright auf. Wichtige Massnahmen des Umbaus: Raumkontinuum der repräsentativen Räume, Verstärken bestehender Raumqualitäten, Restaurierung Steine/Pergola, Einheit Materialisierung, unsichtbare Integration der Haustechnik, Photovoltaikanlage.



Absturzisierung bestehende Treppe
 Raum für die grosse Küche



Plan Erdgeschoss



Living mit Bibliothek



Thema Oberflächenveredelung





EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR

UMBAU UND SANIERUNG

Wohnhaus Mayweg 16 Bern

Standort Mayweg 16, Bern
 Auftraggebende privat
 ArchitektInnen Ehrenbold Schudel dipl. ArchitektInnen ETH/SIA Bern
 Barbara Schudel, Herbert Ehrenbold, Mika Probst
 Leistung Proektierung, Ausführung



*Innere Treppenerschliessung
untere Maisonette*

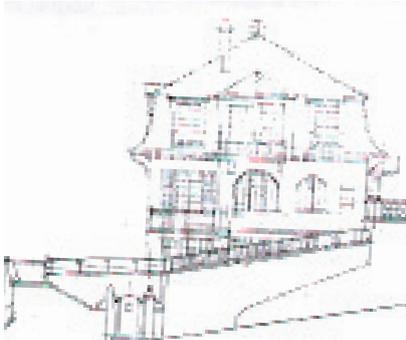


*Büchergestell
Treppenhausabtrennung*



*Treppenhausabtrennung
Geländer bestehend*





NACHHALTIG, DENKMALPFLEGERISCH UMBAUEN
Wohnhaus Pavillonweg 12 Bern

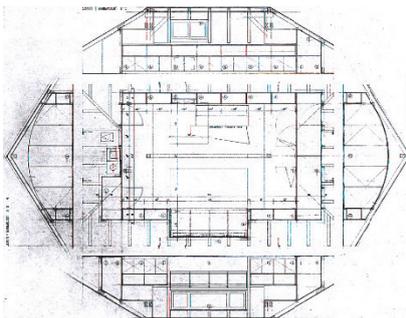
Auftraggebende
ArchitektInnen
Leistung
Bausumme Anlagekosten
EG Büro
EG Wohnung
OG/DG Wohnung
Estrichausbau
2012

privat
Herbert Ehrenbold, Urs Bög
Projektierung, Realisierung
diverse Bauetappen
BKP 0-9 CHF 100'000
BKP 0-9 CHF 185'000
BKP 0-9 CHF 620'000
BKP 0-9 CHF 150'000

von April 1992 bis Juni 1992
von Mai 1996 bis Okt. 1996
von Juli 2001 bis Mai 2002
von Juli 2012 bis August
2012



*Sideboard Dachgeschoss
Dachausbau-Plan*



*Sideboard Dachgeschoss
Badezimmer*

Badezimmer

*Ausbau Estrich
Becken gemauert Gäste-WC*





*Innenansicht Warteraum
Aufnahmegebäude Bahnhof Düdingen*



*Aussensicht Platz
Aufnahmegebäude Bahnhof Düdingen*

UMBAU WOHNUNG OG UND ROHBAUMIETE REISEBÜRO BLS



Aufnahmegebäude SBB Bahnhof Düdingen

Objektstandort SBB Bahnhof Düdingen
 Auftraggebende IM-BW-RME
 Referenzperson Jörg Amstutz ++41 (0)51 229 52 39 Bauherrenvertreter IM-BW-RME
 Leistungen e&s Planung und Ausführung
 Bearbeitung Herbert Ehrenbold, Florian Prinz
 Bauingenieur Hartenbach & Wenger, Maurice Hartenbach, Bern
 Zeitraum 2013
 Bausumme BKP 1-9 Fr. 0.8 Mio



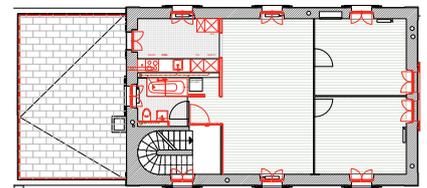
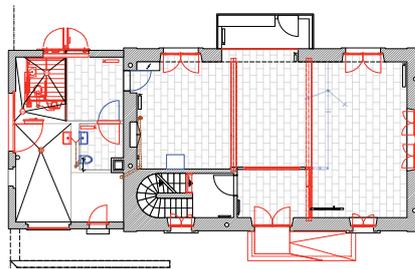
PROJEKT BESCHRIEB

Das Gebäude wird teilweise in den Rohbau „zurückversetzt“. In Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege wird die Grundrissstruktur erhalten. Die Fenster und Türen werden an den Originalzustand angepasst.
 Im Erdgeschoss wird das BLS Reisezentrum wieder eingebaut, im OG 4.5-Zi-wohnung.

*Erdgeschoss
Wartebank im Vorbereich des Reisezentrums*



*Erdgeschoss
Ausbau BLS Rückwand mit Schrank*



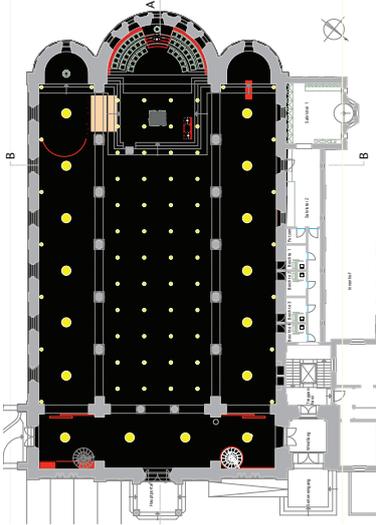
*Erdgeschoss
Rohbaumiete: Reisezentrum BLS*



*Obergeschoss
Miet- 4.5 Zimmerwohnung mit Terrasse*



Sichtmauerwerkfassade



Grundriss
mit Beleuchtungskonzept



Kircheninnenraum
Seitenschiff



Kircheninnenraum
mit neuem Farb- und Beleuchtungskonzept

arbeiten

VERWALTUNG | INDUSTRIE | GEWERBE

wohnen

FÜR JUNG UND ALT | SIEDLUNGEN

bewegen

VERKEHR | AUSSENRAUM

betreuen

AUSBILDUNG | FREIZEIT | GESUNDHEIT

UMBAU | SANIERUNG | DENKMALPFLEGE

Dreifaltigkeits-Kirche Bern

Standort Sulgeneckstrasse7 Taubenstrasse
 Auftraggebende Römisch-Katholische Gesamtkirche Bern und Umgebung
 ArchitektInnen Ehrenbold Schudel Architektur ETH SIA Bern
 Barbara Schudel, Nik Stuber
 Leistungen Studienauftrag
 Auftragsdauer 3 Monate
 Bausumme KV BKP 0-9 Fr. 0,717 Mio

KONZEPT

Die Dreifaltigkeitskirche soll einladend, „gebrauchsfreundlich“ und identitätsbildend gestaltet werden. Die Beleuchtung soll nicht die Grösse des Gesamten betonen, sondern eine menschenbezogene Massstäblichkeit erzeugen und die zusammengrückten und leicht reduzierten Kirchenbänke als kompakter Raumkörper die Gemeinschaft betonen. Die Wände können dadurch freibleiben für einen zukünftigen Kreuzweg. Mit der gezielten Farbgebung wird die bestehende grosszügige Raumwirkung und die spezifischen Funktionen von z.B. Chor oder Taufkapelle unterstützt.



Fenster Aussen
1-fach Verglasung
Sanierung

Fenster Innen
3-fach Verglasung als
Kastenfenster

Postgebäude Obergeschoss
Abgang Personenaufenthalt



Postgebäude Obergeschoss
Aufgang Personenaufenthalt



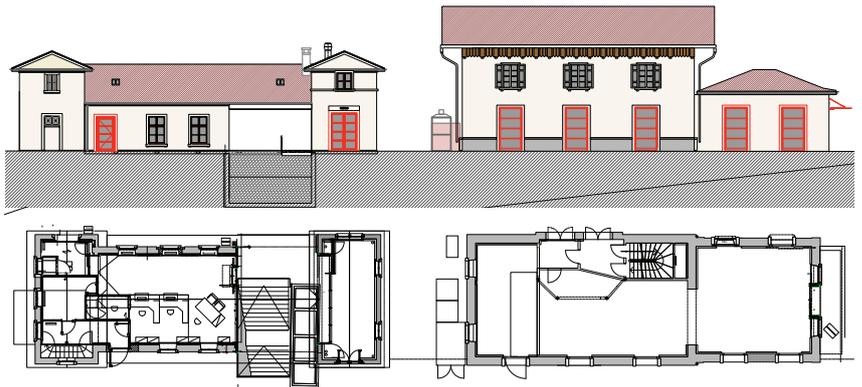
Aufnahmegebäude Ansicht



Aufnahmegebäude
Geländer zur Oersonenunterführung



bauen Situation mit neuer Personenunterführung
austauschen Postgebäude Schnitt und Grundriss



EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR

bau | management

Projektierung | Realisierung

projekt | management

Bauherrenvertretung | Verfahrensbegleitung

facility | management

Technische Objektbetreuung



*Postgebäude neue Schalteranlage mit Reisebüro
Glasband zwischen Aufnahmegebäude und
renoviertem Perrondach*

BAUEN IM BESTAND | ROHABUMIETE | MIETERAUSBAU | DENKMALPFLEGE

SBB Bahnhof Sissach Aufnahme- und Postgebäude

Standort
Auftraggebende

Station Sissach
SBB Immobilien Bewirtschaftung Region Mitte
Jürg AMstutz, Hans-Konrad Meyer TPL IM-BW-M

ArchitektInnen
Leistung

Herbert Ehrenbold, Nils Wimmer, Rolf Schütz
Gesamtplaner, Projektierung und Realisierung

PROJEKTBSCHRIEB

Aufnahme- und Postgebäude haben denkmalpflegerischen Situationswert. Unter den Aspekten der Sicherheit im öffentlichen Raum ist eine nachhaltige Gebäudenutzung anzustreben.

Das Postgebäude wird zum Reisebüro und Verkaufsstelle umgenutzt. Dazu ist ein Ersatz der Bodenplatte mit neuer durchgehender Isolation notwendig. Die Fassade wird aus denkmalpflegerischen Gründen mit von Innen isoliert. Die bestehenden Einfachverglasungen werden durch innen liegende Doppelverglasungen zu Kastenfenster umfunktioniert. Ergänzend müssen eine neue WC-Anlage, die Haustechnik (Heizung, Lüftung, Elektro), eingebaut werden.



*Neues Glasdach
zu bestehendem Perrondach*



*Postgebäude
mit Zugang zu Personenunterführung*



*Strassenansicht
Aufnahme- und Postgebäude*

*Postgebäude mit Hausperrondach
Aufnahmegebäude*

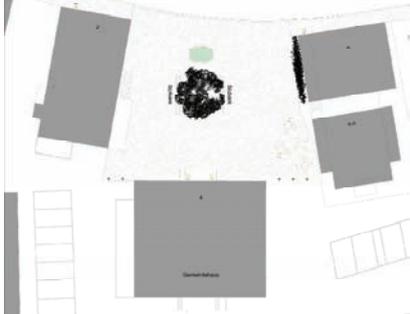


arbeiten
VERWALTUNG | INDUSTRIE | GEWERBE

wohnen
FÜR JUNG UND ALT | SIEDLUNGEN

bewegen
VERKEHR | AUSSENRAUM

betreuen
AUSBILDUNG | FREIZEIT | GESUNDHEIT



GESTALTUNG KANTONSSTRASSE7 GEMEINDESTRASSE Ortsdurchfahrt Gemeinde Laupen

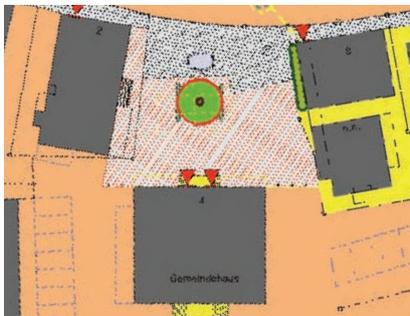
Standort
Auftraggebende
ArchitektInnen

Leistung
Auftragsdauer
Bausumme Anlagelkosten

Laupen BE
Oberingenieurkreis II Kt. Bern, Gemeinde Laupen
Ehrenbold Schudel Architektur Bern
e&s Barbara Schudel, Nils Wimmer, Katja Stöckli
Konzeptstudie
Dezember 2005 bis Juni 2007
BKP 0 - 9 sFr. ?

Planungsteam
Ehrenbold Schudel Architektinnen

Begleitgruppe
Stephan Brechbühl TVS, Generalsekretariat
Stefan Schwarz TVS, Generalsekretär
Nadine Heller PRD und SPA
Marc Heeb SUE Gewerbebehörde
Christoph Hess TVS Vermessungsamt, GIS
Jürg Stähli TVS Verkehrsplanung
Thomas Gysi TVS, Tiefbauamt
Patric Schädeli TVS, Tiefbauamt
Sergio Rizzoli Bernmobil, Netzmanagement
Urs Amstutz Bernmobil, Betrieb



Gemeindehausplatz - Umgestaltung

Gemeindehausplatz - Istzustand

entwickeln
planen
bauen
austauschen

**EHRENBOLD SCHUDEL
ARCHITEKTUR**

Lerberstrasse 31
3013 Bern
fon +41 031 302 15 00
www.ehrenboldschudel.ch
architektur@ehrenboldschudel.ch

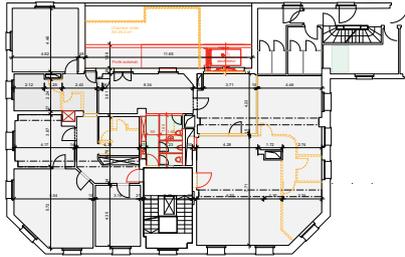
Barbara Schudel
Herbert Ehrenbold
dipl. ArchitektInnen ETH SIA SWB ABAP





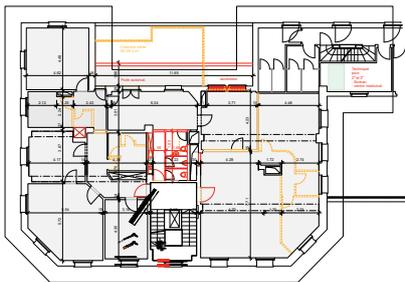
Luftbild Place de la gare 1 1700 Fribourg

- UMNUTZUNG
3. OG Appartement/ Studio

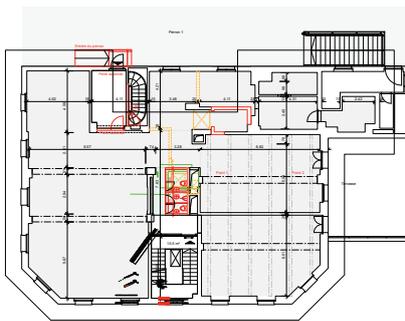


plan 3er étage

- UMNUTZUNG (Rohbaumiete)
1. + 2. OG „cabinet médical“



plan 2er étage



plan 3er étage

entwickeln
planen
bauen
austauschen

**EHRENBOLD SCHUDEL
ARCHITEKTUR**

Lerberstrasse 31
3013 Bern
fon +41 031 302 15 00
www.ehrenboldschudel.ch
architektur@ehrenboldschudel.ch

Barbara Schudel
Herbert Ehrenbold
dipl. ArchitektInnen ETH SIA SWB ABAP

SBB CFF FFS

**EHRENBOLD SCHUDEL
ARCHITEKTUR**

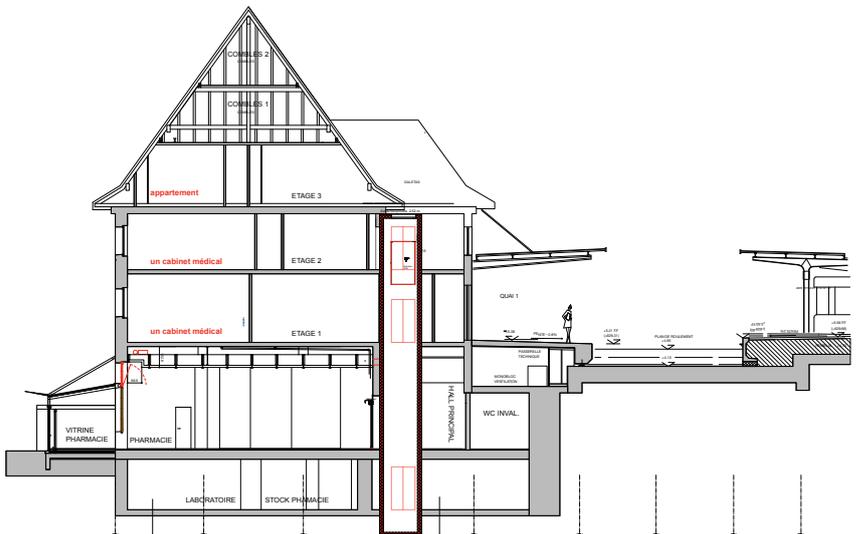
BAUERHALTUNG / -ERNEUERUNG / UMNUTZUNG

CFF Gare de Fribourghalle Aile ouest du BV

Objektstandort Place de la gare 1 1700 Fribourg
Auftraggebende SBB Immobilien Bewirtschaftung West
Referenzperson Marisa Stephan +41 79 623 03 68 marisa.stephan@sbb.ch
Denkmalpflege Anne-Catherine Page Amt für Kulturgüter KGA
Leistungen e&s SIA Phasen 31-53
Berarbeitung Yann Bachofner, Barbara Schudel, Herbert Ehrenbold
Zeitraum 2017 - 2019
Bauetappen
- Einbau Wohnungen 3. Obergeschoss
- Energetische Dachsanierung
- Einbau Lift
- Medizinal-Nutzungen 1. und 2. Obergeschoss (Rohbaumiete)
- Ersatzsatz Dacheindeckung
Bausumme BKP 1-9 CHF 1.5 Mio (BKP 291 CHF 180'000)

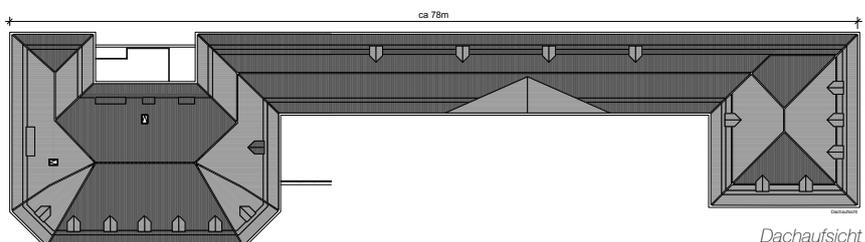


Place de la gare CFF Fribourg



Coupe Aile ouest

_ENERGETISCHE SANIERUNG DES DACHES



Dachaufsicht

WETTBEWERBE

PROJEKT-, IDEEWETTBEWERBE STUDIENAUFTRÄGE & MACHBARKEITSSUDIEN

VERWALTUNG I ARBEITSPLATZ

- Neubau Multifunkt. Gebäude Innertkirchen 2008
- Centre de congrès et d'exposition Lausanne 2006
- Verwaltung Fischermätteli Bern 4. Preis 1991
- Wohn- und Bürohausüberbauung Baumgarten Ost Bern 4. Preis 1990
- Wohn- und Bürohausüberbauung Areal Knecht Lyss 1. Preis 1990

WERKHOF WERKSTATT INDUSTRIE

- Neubau Gemeindewerkhof Köniz 2. Preis 1996
- Neuer Werkhof Ostermundigen 1. Preis 1997
- Erneuerung Wagenwerkstätten Zürich PQ 1998
- Neuer Werkhof Zürich Oerlikon 2. Preis PQ 1999
- Gesamtleistungswettbewerb Konzentration Tannwald – SBB HW Olten 1999

WOHNRAUM FÜR JUNG UND ALT

- Concours Stavia Estavayer-le-lac 2e rang /1er prix
- Wohnsiedlung Schönbergpark Bern PW 2005
- Wohnsiedlung Oberfeld Burgdorf 1. Preis 1997
- Wohnsiedlung Meienfeld Burgdorf 1. Preis 1995
- Wohnsiedlung Gerzensee Ankauf 1992
- Altes Schulhausareal Rubigen 5. Preis 1992
- Städtebaul. Gestaltung Tribschen LU 6. Preis 1991

HALTESTELLEN I VERKEHR

- Gestaltung Ortsdurchfahrt Spiez 2009 1. Preis
- SBB Facelifting Regionalbahnhöfe RV05 LOS 2001
- Studienauftrag S-Bahn Zug 2001
- «Nördl. Bahnhofgebiet Stadt Aarau» 6. Preis 1991
- «Südl. Bahnhofgebiet Stadt Aarau» 1. Preis 1991

GESUNDHEIT I PFLEGE

- Neubau Alters- und Pflegeheim Unterseen 2009
- Alterswohnungen Zossstrasse Ostermundigen 2002
- Altersheim Amtshausgasse Erlach 3. Preis 1991
- Krankenhaus Täuffelen 6. Preis 1991
- Altersheim Wimmis 4. Preis 1997
- Tierklinik Irchel Zürich 2. Runde
- Restaurant Psych. Klinik Burghölzli ZH 2. Preis 2000

BILDUNG I FORSCHUNG

- Neubau Sporthalle Bützis Bern 2008
- Erweiterung Berufsbildungszentrum Sursee 2003
- Öffentl. Bauten «Sägematte» Köniz 2. Preis 1989
- Kantonsschule Rychen, Winterthur 2. Runde
- INO Intensiv und Notfallstation Inselspital 1996

MUSEUM

- Musée d'éthnographie et d'ethnologie Neuchâtel 2003

MINERGIE-P®
ATU PRIX

entwickeln
planen
bauen
austauschen

EHRENBOLD SCHUDEL ARCHITEKTUR

Lerberstrasse 31
3013 Bern
fon +41 031 302 15 00
www.ehrenboldschudel.ch
architektur@ehrenboldschudel.ch

Barbara Schudel
Herbert Ehrenbold
dipl. ArchitektInnen ETH SIA SWB ABAP

TAETIGKEITSFELDER

entwickeln

MACHBARKEITSSUDIE

- Wohn- und Bürohaus Güterstr. 22 Bern, 2015-
- „HOTSPOT“ der Stadt Bern
- Nutzungskonzept der Stadt Bern 2007
- Bälliz Stadt Thun – Digitales Stadtmodell, 1999
- Geschäftshäuser Schlosspark Gümligen 1999
- Hintere Bahnhofstrasse Stadt Aarau 1998
- Demenzabteilung Weyergut Wabern 2009
- Demenzabteilung Altersheim Vechigen Worb 2009
- Nutzungsstudie Zähringerstrasse 21, 23, 25 Bern
- Überbauung Schlosspark Gümligen Carba AG 1999
- Hintere Bahnhofstrasse West Aarau 1993-1994
- & als Vorarbeit für diverse Verfahrensbegleitungen

UEBERBAUUNGSORDNUNG

- Wohnsiedlung Bachtelen Köniz 2002
- Wohnsiedlung Oberfeld Burgdorf 1997
- Wohnsiedlung Meienfeld Burgdorf 1995 (ATU Prix Anerkennung 1997)

ZUSTANDSANALYSE

- Schweizerische Botschaft Residenz Addis Abeba 2017
- Schweizerische Botschaft Residenz Kairo 2016-2019
- Schw. Botschaft Bürogebäude Washington 2017

bauen

PROJEKTMANAGEMENT

- Lärmsanierung SBB Bahnhof Rubigen 2003-
- SBB Facelifting der Regionalbahnhöfe 2001-PM als Gesamtplaner
- Gemeinde Werkhof Ostermundigen – in Zusammenarbeit mit PM 1997- 2000

GESAMTPLANUNG

- SBB BZU23 SBB Infrastruktur Olten -2023
- Neubau BTG, Perrondach 3. Geleise SBB Wylerfeld Wankdorf Bern, SBB Infrastruktur Olten 2010-2019
- Sanierung Einstellhalle Verwaltungsgebäude Schermenweg 9b Bern AGG BPM 2014-2019
- Strafanstalten Witzwil - Neubau Verkaufsladen und Gewächshäuser AGG des Kantons Bern 2010-14
- SBB RV05 Facelifting Regionalbahnhöfe Los Jurasüdfusslinie, Regio-S-Bahn Basel
- Regionalbahnhof Pieterlen - SBB 2005-06
- Regionalbahnhof Deitingen - SBB 2005-06

Oberbauleitung

- SBB RV05 Facelifting der Regionalbahnhöfe 2001-2006
- SBB Werkstattgebäude Tannwald – SBB HWO -1996

bewirtschaften

NEUBAU

- Erweiterung Güterstrasse 22 Bern -2023
- Alterswohnungen Schwirrenpark Schwarzenburg -2014
- Immeuble locatif Rue Du-Bois-Melly Genève -2007
- Zweifamilienhaus Gnägi Belmund 2005-06
- Einfamilienhaus Vorackerrain 2 Gümligen 2002
- Haltestelle RBS Felsenau Bern 2000-2004
- Gemeindewerkhof Ostermundigen 1997- 2000

BAUERHALTUNG I ERNEUERUNG

- Loeb Warenhaus Bern Gastronomie EG, 4. OG, 6. OG Spitalgasse 57-61 Bern 2007-08
- Gesamtareal, Post-, Aufnahmegebäude SBB Sissach Bahnhofstrasse Sissach 2001-08
- UBS AG Bern, Büros, Sitzungszimmer, Cafeteria Christoffelgasse 4 Bern 2005-06
- Mehrfamilienwohnhaus Kasernenstr. 46 Bern 1998
- Geschäftshaus Gutenbergstr. 31 Bern 1997-98
- Primarschulhaus / Turnhalle/ Kirchenfeld Bern 1995

austauschen

BAUHERVERTRETUNG

- Alterswohnungen Alterheim Schüpfen 2015-2019

WETTBEWERBSBEGLEITUNG

- (Wettbewerbsbegleitung und Jurytätigkeit)
- Altersheim Gemeinde Schwarzenburg 2006
- Schul- und Badeanlage Pestalozzi II Burgdorf 2003
- Altersheim Gemeinde Eriswil Projektwett. 1997-99

BAU I PLANUNGSBERATUNG

- Fachberatungen in Ittigen und Münsingen seit 2010/11

GESCHAEFTSFELDER

arbeiten

ARBEITSPLATZ

- Wohn- und Bürohaus Güterstr. 22 Bern, 2015-2023
- Secura Versicherungen Gutenbergstr. 31 Bern 1997-98
- Bürohaus «Zweites Leben City West» Bern 1994
- UBS EG und UG Christoffelgasse 4 Bern 2005-06

LADENBAU I VERPFLEGUNG

- Gastronomiebereiche LOEB AG EG/ 4.OG/ 6.OG Erneuerung unter Betrieb 2007-2008
- Migrosladen Roggwil Projektierung 1996-97
- Personalrestaurant Schermenweg 9 Bern 1993-94
- Cafeteria Kirchmeide Paulus, Bern 1996-1998

WERKHOF I WERKSTATT

- Gemeinde Werkhof Ostermundigen 1997- 2000
- SBB Werkstattgebäude Tannwald HW Olten 1996-1999
- SBB Werkstattgebäude HW Zürich 1998

DENKMALPFLEGE

- Schweizerische Botschaft Kairo BBL -2023
- SBB Ausbildungszentrum Löwenberg Murten Manoir -2019
- Schweizerische Residenz Kairo BBL 2016-2019
- Schweizerische Botschaft Residenz Moskau BBL -2015
- ZMK Zahnmedizinische Klinik Inselspital Bern 2018

wohnen

EINFAMILIENHAUS

- Vorackerrain 2 Gümligen-Muri Neubau 2002-2003
- Eri Lyss Neubau 1999-2000
- Einfamilienhaus Brünnenstrasse 86 Bern 1999
- An-/ Umbau Mettlenhölzliweg 11 Muri 2003-2004
- Umbau Strandweg 11 Felsenau Bern 2013

MEHRFAMILIENHAUS

- Immeuble locatif Rue Du-Bois-Melly Genève 2005-08
- Kücheneinbauten Wohnhaus Sennweg 4 Bern 96
- Dreifamilienhaus Striten Neuenegg Neubau 1990
- Mehrfamilienhaus Zuchwilerstrasse Solothurn 2011
- Mehrfamilienhaus Wabersackerstrasse 21 Liebefeld

IM ALTER

- Alterswohnungen Schwirrenpark Schwarzenburg 2014
- Generationenhaus Striten Neuenegg Neubau 1990
- Alterswohnungen Zossstrasse Ostermundigen 2002
- Altersheim Erlach Projektwettbewerb 1994

SIEDLUNGEN

- Immeubles de logements Gland (VD) 2006-08
- Wohnsiedlung Bachtelen Köniz 2002
- Wohnsiedlung Oberfeld Burgdorf 1997
- Wohnsiedlung Meienfeld Burgdorf 1995

DENKMALPFLEGE

- Wohnungen Mezener-/Bündenfeldstrasse Bern 2016
- Eckreihenhaus Kirchenfeldstrasse 4 Bern 2014-15
- Wohnhaus Kasernenstrasse 46 Bern 1998
- Wohnhaus Pavillonweg 12 Bern (Arch. E. Joos) 1991

bewegen

HALTESTELLEN I VERKEHR

- Neubau BTG, Perrondach 3. Geleise Wylerfeld Bern
- Verbesserung der Publikumsanlagen SBB Bahnhof Sissach BL 2005-10
- SBB RV05 Facelifting Regionalbahnhöfe 2000-05 Los Jurasüdfusslinie und Regio-S-Bahn Basel
- RBS Station Felsenau Bern Neubau 2000-04

AUSSENRAUM

- PW Ortsdurchfahrt Oberlandstrasse Spiez 2010
- Bahnhofstrasse / Bahnhofplatz Zweisimmen 2012

LÄRMSANIERUNG

- Schulhausareal Gemeinde Rubigen 2003-04

DENKMALPFLEGE

- Umbau SBB Bahnhof Düringen 2011-13
- Aufnahme- und Postgebäude SBB Sissach 2005-10

betreuen

GESUNDHEIT I LABOR

- Sanierung Kant. Boden- und Gewässerschutzlabor 1999
- Zahnmedizinischer Klinik Inselspital Bern 2017-2018

BILDUNG I KINDERBETREUUNG

- Kindertagesstätten Fantasia Bern 2002-03
- Tagesstätte Tscharnergut Bern 2011-12
- EPFLausanne Ecublens Projektwettbewerb 1995